



02.05.2018 - 08:00 Uhr

Neueröffnung der Gotthard Raststätte



Die Gotthard-Raststätte eröffnet Anfang Mai ihren Neubau in Fahrtrichtung Süd. Nach neunmonatiger Bauphase steht nun das architektonisch eindrucksvolle Gebäude, das sich elegant und auf natürliche Weise in die Berglandschaft einfügt und die Werte des Kantons Uri authentisch verkörpert. Die neue Raststätte überzeugt nicht nur mit ihrer modernen Architektur, sondern bietet ihren Gästen auch aussergewöhnliche sanitäre Anlagen und einen grosszügigen Aussenbereich, der Erholung garantiert.

Der Neubau besteht aus hohen, lichtdurchfluteten Räumen aus unbehandeltem Weisstannenh Holz. Er wurde im Stil der traditionellen Urner Ställe errichtet. Damit fügt sich der Bau in die natürliche Umgebung ein, und den Gästen wird eine eindrückliche Aussicht geboten, unter anderem auf die imposante Felswand der «Tschingelflue» mit einer Höhe von 250 Metern.

Im grosszügigen Eingangsbereich bietet ein 10 Meter hohes gläsernes Foyer einen grandiosen Ausblick auf die Berglandschaft. Eine übergrosse Tell-Skulptur, ganz aus Holz geschnitzt, prägt den Raum und rückt die Tell-Sage ins Zentrum des Geschehens. An Hörstationen können sich die Gäste Ausschnitte aus der Tell-Geschichte in verschiedenen Sprachen anhören, unter anderem in Mandarin.

Einzigartiger Komfort mit Erholungscharakter

Der Neubau gewährt den Gästen einen Blick auf die Flusslandschaft der Reuss und schafft damit eine Oase der Ruhe. Von der Terrasse aus gibt es einen direkten Zugang zur Reuss, welcher den Gästen Spaziergänge am nahe gelegenen Ufer ermöglicht. Auch für Fussgänger und Radfahrer ist die Gotthard-Raststätte somit direkt erreichbar. Ein Highlight für Kinder ist die 17 Meter lange Mini-Ausführung der Gotthardröhre auf dem Spielplatz.

In der Gastronomie setzt die Gotthard-Raststätte auf natürliche und einheimische Produkte und bezieht diese von ca. 80 regionalen Lieferanten und Produzenten. Das geräumige und helle Restaurant bietet Platz für rund 170 Personen. Kaffeeliebhaber finden in der exklusiven Kaffeebar neben dem Selbstbedienungsrestaurant einen Rückzugsort zum Verweilen und Geniessen.

Das Konzept für die sanitäre Anlage ist aussergewöhnlich und beginnt bereits mit dem Standort: Die grosszügige, rustikal gestaltete und hochmoderne Anlage befindet sich im Obergeschoss und bietet einen atemberaubenden Ausblick ins Schächental und auf die Reuss. Die Toiletten in Form eines Holzhäuschens erinnern an frühere Zeiten, als es noch «Plumpsklos» gab.

E-Tankstelle

Mit dem Neubau der Gotthard-Raststätte entsteht auch eine hochmoderne E-Tankstelle, die im Juni 2018 in Betrieb genommen wird und für die ganze Schweiz zukunftsweisend ist. Mit dem Partner Ionity, einem Joint Venture mehrerer bedeutender Automobilhersteller, werden auf beiden Seiten der Raststätte je 6 ultraschnelle Ladestationen installiert, an denen die Elektrofahrzeuge innert 20 Minuten geladen werden können. Mit dem zweiten Partner, dem Westschweizer Energieversorger Groupe E, entstehen pro Seite je 4 MOVE-Ladestationen, die es ermöglichen, alle Elektrofahrzeuge mit den gängigen Stecker-Typen zu laden. Die Energie für die Ladung der Elektrofahrzeuge stammt aus erneuerbaren Quellen.

31. Mai 2018: Pressekonferenz / Eröffnungsevent

Die Gotthard-Raststätte lädt am 31. Mai 2018 um 10.30 Uhr zur Pressekonferenz ein und bietet dabei Führungen durch den Neubau sowie ein Mittagessen an. Der Eröffnungsevent für die breite Öffentlichkeit findet ebenfalls am 31. Mai 2018 statt und wartet auf mit spannenden Aktivitäten für Gross und Klein.

Anmeldung für die Pressekonferenz: press@gotthardraststaette.ch

Geschäftsbericht 2017

Die Gotthard-Raststätte gewährt auch dieses Jahr wieder einen transparenten Einblick in das vergangene Geschäftsjahr. Der Geschäftsbericht 2017 ist ab dem 11. Mai 2018 verfügbar unter gotthardraststaette.ch/ueber-uns/investor-relations

Mehr Informationen zum Neubau der Gotthard-Raststätte finden Sie unter www.gotthardraststaette.ch/infrastruktur

Kontakt:

Barbara Merz Wipfli
Präsidentin des Verwaltungsrates
barbara.merz@gotthardraststaette.ch
Mobile: +41 79 407 76 31

Stephan Rohrer
Leiter Marketing
stephan.rohrer@gotthardraststaette.ch
Mobile: +41 76 524 77 70

Medieninhalte



Eine imposante Tell-Skulptur, ganz aus Holz geschnitzt, prägt den Raum und rückt die Tell-Sage ins Zentrum des Geschehens. Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100064580 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "ots/Gotthard Raststätte A2 Uri AG/Christof Hirtler"

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100064580/100815075> abgerufen werden.